

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

18. - 22. Oktober 1737

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

18. Das Sonntags translatirt. Nach
mittags um 4. Ufr kam mit Gott
Hülfe wieder zu Hause.
19. Es ist die Nacht stark geregnet. Das
Morgens Malab: catech. Translatirt.
H. Dohme wirft um 1. Ufr fort nach
Cadelar. Mit zum Sonntags brüdet. Die
Catechamenos examinirt. An Joao Luis
nach Bengalen schreiben lassen. Von
Capt. Vass in mein Fußpfeife genommen.
20. An diesem Sonntags Malab: und Portug:
geregnet aus Matth: 22, 23- Fünf Tauff
actum gehalten und 15. Personen die sich Tauff
gewünscht.
21. Das Morgens Portug: catech. Translati-
rt. Das Granthamiff Gunintam geschrieben
Es ist geregnet immer und ist trüber
ganzes.
22. Es ist die Nacht sehr stark geregnet.
Das Morgens Portug: catech. Transla-
tit. An das Granthamiff Gunintam
geschrieben.